



An Verteiler

gemäß Zentraler Hochwasserdienstordnung (ZHWDÖ) - Hessisches Wesergebiet

Hochwasserwarnung

Fulda / Weser

Datum: 23.02.2026

Uhrzeit: 09:30 Uhr

Pegel	Gewässer	Wasserstand [cm]	Wasserstand [cm]	Meldestufe
		(letzte Meldung)	(09:15)	(aktuell)
Bronnzell	Fulda		196	I
Unter Schwarz	Fulda		251	I
Bad Hersfeld	Fulda		385	
Rotenburg	Fulda		275	
Guntershausen	Fulda		172	
Hann-Münden	Weser		242	
Hermannspegel	Haune		165	
Fritzlar	Eder		93	
Uttershausen	Schwalm		209	

Talsperren und Hochwasserrückhaltebecken		Inhalt in Mio. m ³		Abgabe aus der Anlage in m ³ /s	
		Gesamt	aktuell	Warnwert	aktuell
Edertalsperre	Eder	199,3	150,7	≥110	4,0
Haunetalsperre	Haune	3,2	0,288	≥ 20	3,75
Antrifttalsperre	Antrift	3,2	1,15	≥ 8	1,55
HRB Heidelberg	Schwalm	5,6	0,02	≥ 12	7,0
HRB Treysa-Ziegen.	Schwalm	8,0	---	≥ 25	12,5

Allgemeine hydrologische Situation:

Am Sonntag sind von Westen her atlantische Tiefausläufer über Hessen gezogen und haben erhebliche Niederschlagsmengen sowie mildere Temperaturen mitgeführt - die Schneerücklage ist dabei vollständig abgeschmolzen -, und so wiederholt zu einem Anstieg der Pegelstände in den Gewässern im Einzugsgebiet der Hessischen Weser geführt. In der Nacht zu Montag wurde am Hochwasserwarnpegel (HW-Pegel) Bronnzell / Fulda die Meldestufe I überschritten.

Voraussichtliche Entwicklung:

Nach aktuellen Modellrechnungen (8 Uhr) des Hessischen Landesamts für Naturschutz, Umwelt und Geologie sind für die kommenden Stunden an den Pegeln im Einzugsgebiet der hessischen Weser noch steigende Wasserstände mit Meldestufenüberschreitungen an den HW-Pegeln prognostiziert. Dies betrifft insbesondere den Ober- und Mittellauf der Fulda sowie deren Zuflüsse. Zum aktuellen Zeitpunkt steigt der HW-Pegel Bronnzell / Fulda noch geringfügig an, eine Überschreitung der Meldestufe II ist derzeit nicht ganz ausgeschlossen. Der HW-Pegel Unter-Schwarz / Fulda hat die Meldestufe I soeben erreicht. Der HW-Pegel Bad Hersfeld / Fulda wird die Meldestufe I voraussichtlich im Laufe des Nachmittags überschreiten. Nach derzeitigen Prognosen wird die Meldestufe II geringfügig unterschritten. Im weiteren Verlauf der Fulda sind keine Meldestufenüberschreitungen vorhergesagt.

Die Hochwasserrückhalteräume der Talsperren und Hochwasserrückhaltebecken stehen zur Verfügung.

Nächste Meldung: Morgen, oder sofern erforderlich!

Die vorstehende Meldung ist von den Warnstellen gemäß der Zentralen Hochwasserdienstordnung (ZHWDÖ) - Hessisches Wesergebiet an die Endempfänger der Warnung weiterzuleiten! Die weitere Entwicklung bitte ich eigenverantwortlich zu überwachen und die daraus resultierenden Schritte einzuleiten. Aktuelle Pegelwerte finden Sie auf der Internetseite des Hessischen Landesamts für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG) unter

<https://www.hlnug.de/static/pegel/wikiweb3/webpublic>

Herausgeber: Hochwasserwarnzentrale Regierungspräsidium Kassel

Hinweis: Aus Einrichtung und Betrieb der Warn- und Meldedienste können Dritte keine Ansprüche ableiten.